Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at



Der Bürgermeister informiert!

Liebe Ferschnitzerinnen und Ferschnitzer!

Ein sehr erfolgreiches Jahr geht zu Ende und ich darf Rückschau halten.

Die Gemeinderatswahl im März hat eine neue Zusammensetzung der Parteien gebracht, und die Karten wurden neu gemischt. Zwischenzeitig kann ich sagen, dass es ein sehr gutes Klima zwischen den Parteien gibt und konstruktiv zusammen gearbeitet wird. Die zur Gänze einstimmigen Beschlüsse zeigen, dass alle Gemeinderäte zu unseren Vorhaben stehen und so versucht wird, das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen. In einer Zeit in der die Geldmittel nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen, müssen auch manche Gebührenerhöhungen Dadurch kann werden. schlossen Gemeindebudget längerfristig erstellt und die einzelnen Aufgabenbereiche kostendeckend geführt werden.

Eine großartige Arbeit für die Bevölkerung leisten auch Jahr für Jahr unsere gemeinnützigen Vereine, die mit ihren unzähligen Arbeitsstunden einen unschätzbaren Beitrag für das Gemeinwohl erbringen. Allen Mitgliedern und besonders den Führungskräften gilt mein besonderer Dank und meine Hochachtung.

Zukünftig wird es gerade im Sozialbereich wichtig sein, dass sich viele Ehrenamtliche zur Verfügung stellen, um diese neuen

Aufgaben bewältigen zu können. Mit dem Pflegestammtisch und dem

Besuchsdienst haben wir bereits die ersten Schritte in diese Richtung gesetzt.

Ein neuer Baustein des Beratungs- und Serviceangebotes ist der NÖ Sozialratgeber der von Frau Mag. Uta Kamenik-Lackner, einer Ferschnitzerin, als Projektleiterin ins Leben gerufen wurde. Unter www.sozialinfo.noe.gv.at gibt es Infos zu persönlichen Anliegen wie etwa Kinderbetreuung, Familienberatung, Schulsozialarbeit, Schuldnerberatung, Gewaltschutz bis hin zu Angehörigenpflege und Hospiz.

Die beste Anlaufstelle für die Probleme unserer Bürger ist aber nach wie vor das Gemeindeamt als Bürgerservicestelle, wo tagtäglich ihre Anliegen bearbeitet werden. Ich möchte mich bei allen Bediensteten für ihre Arbeit und ihr Bemühen besonders herzlich bedanken.

Abschließend wünsche ich allen fröhliche Weihnachten, Gesundheit und viel Erfolg im nächsten Jahr.

Bürgermeister Johann Berger

Datenerhebung von Liegenschaften im Einsatzgebiet der Feuerwehr Ferschnitz

Zur Unterstützung der Einsatzleitung erhielt die Feuerwehr Ferschnitz ein EDV-Programm in dem einsatzrelevante Daten wie Erreichbarkeiten, Wasserentnahmestellen, Zufahrtswege, Heizungsdaten, Lagerung von gefährlichen Stoffen usw. erfasst werden.

<u>Diese Daten werden ausschließlich für Feuerwehrzwecke verwendet</u> und dienen zur schnelleren und sicheren Abwicklung von eventuellen Einsätzen.

Die Kameraden der FF werden bei der Jahressammlung dementsprechende Erhebungsblätter

mitnehmen und es wird ersucht, dass diese dabei gleich mit Unterstützung der Feuerwehrkameraden ausgefüllt werden.

Besuchen sie die Gemeindehomepage

www.ferschnitz.gv.at

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Geburten im November 2010

Pflügl Fabian Andreas Steinkellner Janina Gezing 9

Reihenhaussiedlung 14/2



Herzliche Glüchwünsche für die Eltern und das Kind!

Ärztenotdienst Jänner 2011

Jänner			
01. – 02.	Dr. HOLLICK Horst	Neumarkt/Y, Schubertstr. 11	07412/54 028
05. – 06.	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0
08. – 09.	Dr. HAUNSCHMIDT Christian Josef	Blindenmarkt, Hauptstraße 22	07473/66677
15. – 16.	MR Dr. GABLER Franz Josef	Euratsfeld, Gafringstraße 5	07474-280
22. – 23.	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0
29. – 30.	Dr. CSAICSICH Georg	St. Martin, Windfeldsiedlung	07412/58 090

Die Ärztenotdienste werden von der Ärztekammer NÖ bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass kurzfristig Dienständerungen vorgenommen werden können (z.B. auf Grund einer Erkrankung des Dienst habenden Arztes). In diesem Fall können Sie den Dienst habenden Arzt beim Roten Kreuz Amstetten 207472 / 62144 erfragen. Informationen über den Wochenendbzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: http://wed.arztnoe.at/index.php

Veranstaltungskalender Jänner 2011

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Zeit
JÄNNER				
05.01.2011	Freiwillige Feuerwehr	Mitgliederversammlung	Gh. Affengruber	20:00
08.01.2011	ÖVP	Ball der Ferschnitzer	Gh. Affengruber	20:30-04:00
11.01.2011	Seniorenbund	Jahreshauptversammlung mit Wahl	Gh. Affengruber	14:00
22.01.2011	Jungschar	Eislaufen	Treffpunkt Marktplatz	13:30-17:00

ASZ Ferschnitz - Öffnungszeiten Jänner 2011

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist im Jänner an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	03.01.2011	15:00	17:30
Montag	17.01.2011	15:00	17:30

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	31.01.2011	15:00	17:30

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes zu den Weihnachtsfeiertagen

Das Gemeindeamt ist vom 24. Dezember 2010 bis 2. Jänner 2011 geschlossen. Vom 3. bis 5. Jänner 2011 ist das Gemeindeamt von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Am 7. Jänner 2011 ist das Gemeindeamt ebenfalls geschlossen.

Der nächste Sprechtag des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters ist am Dienstag, 11. Jänner 2011.

In <u>dringenden</u> Fällen sind Terminvereinbarungen mit unserem Bürgermeister (Handy: 0664 / 240 17 59) bzw. mit einem unserer Bediensteten möglich.

Frohe Weihnachten und Prosit 2011 wünschen Bürgermeister und die Bediensteten der Marktgemeinde Ferschnitz!

Statistik 2010 mit Stichtag 15.12.2010

<u>Einwohner:</u> <u>1.787</u> davon 1.661 Hauptwohnsitz und 126 Weiterer Wohnsitz

Meldewesen: 57 Meldebestätigungen

<u>Standesamt:</u> **15** Geburten, **9** Sterbefälle und **7** Eheschließungen <u>Staatsbürgerschaft:</u> **43** Staatsbürgerschaftsnachweise wurden ausgestellt

<u>Bauwesen:</u> **43** Bauverhandlungen sowie **30** Bauanzeigen

<u>Kindergartenwesen:</u> **62** Kinder besuchen den Kindergarten Ferschnitz (3 Gruppen)

Schulwesen: 71 Schüler besuchen die Volksschule Ferschnitz (davon 69 aus Ferschnitz, 2 aus Wang)

35 Schüler Hauptschule und Polytechnische Schule Blindenmarkt

36 Schüler Hauptschule Euratsfeld3 Schüler Sonnenschule Amstetten1 Schüler Sonderschule Rogatsboden

1 Schüler Volksschule St. Georgen/Y. (Integrationsklasse)

Musikschule: 88 Musikschüler

Stellung: 18 Stellungspflichtige kamen zur Musterung

Gemeinderat: 5 Gemeinderatssitzungen

5 Gemeindevorstandssitzungen

Hundeabgabe und Hundemarken 2011

Laut NÖ Hundeabgabegesetz 1979 ist jeder der im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, zur Entrichtung der Hundeabgabe verpflichtet. Der Erwerb eines Hundes bzw. der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monates nach der Geburt als erworben.

Falls Sie einen Hund haben, der noch nicht angemeldet wurde und/oder keine Hundemarke besitzt, bitten wir Sie, die Anmeldung umgehend am Gemeindeamt vorzunehmen.

Sie erhalten dabei die neue Hundemarke zum Preis von 0,50 Euro.

Achtung neue Tarife!

Die jährliche Hundeabgabe beträgt ab 01.01.2011:

für Nutzhunde wie bisher 6,54 € pro Hund

für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltgesetz

70,00 € pro Hund 25,00 € pro Hund

für alle übrigen Hunde jährlich

Die jährliche Hundeabgabe wird wieder per Erlagschein mit <u>Fälligkeit 15.02.2011</u> vorgeschrieben oder kann auch ab Jänner bar am Gemeindeamt eingezahlt werden. <u>Hunde, welche abhanden gekommen oder eingegangen sind, sind am Gemeindeamt zu melden</u> und die Hundemarke ist abzugeben bzw. wenn dies nicht möglich ist, ist Auskunft



über den Verbleib der Hundemarke zu erstatten. Solange diese Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Neu: Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential (Kampfhunde) sind Hunde folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden: Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler oder Tosa Inu. Diese Hunde sind am Gemeindeamt gesondert zu melden und erhalten eine eigene rote Hundemarke.

Imkerverein Ferschnitz

Der Imkerverein Ferschnitz bedankt sich herzlich bei der Gemeinde sowie bei der Raiffeisenbank Ferschnitz für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht allen FerschnitzerInnen ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2011.

Obmann Alois Eberl

Sprechtage und Parteienverkehrszeiten

Gemeindeamt Ferschnitz

Parteienverkehr:

Montag - Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr Dienstag zusätzlich von 13:00 – 19:00 Uhr



Sprechtag des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters: Dienstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Amstetten

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag zusätzlich von 14:00 - 19:00 Uhr

Parteienverkehr: Montag bis Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr

Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen:

Bezirksgericht Amstetten

Dienstag von 09:00 - 12:00 Uhr



Finanzamt Amstetten www.bmf.gv.at

Montag bis Donnerstag 07:30 – 15:30 Uhr Freitag 07:30 – 12:00 Uhr



Pensionsversicherungsanstalt www.pensionsversicherung.at

Die Sprechtage finden jeden Dienstag und Mittwoch von 07:30 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 14:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Gebietskrankenkasse Amstetten (Tel. 05 0899-6100), 3300 Amstetten, Anzengruberstraße 8, statt.

BEI FEIERTAGEN IST KEIN ERSATZTERMIN VORGESEHEN!



Sozialversicherungsanstalt der Bauern www.svb.at

Sprechtage in der Bezirksbauernkammer Amstetten (Tel. 07472 / 62286), Ferdinand-Waldmüller-Straße 7, jeden 2. Mittwoch ab 12.01.2011 von 08:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr.

Kriegsopfer- und Behindertenverband www.kobv.at



Sprechtage in der NÖ Arbeiterkammer, Bezirksstelle Amstetten, Wiener Straße 55, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 09:00 – 12:00 Uhr.

Konsumentenberatung - www.konsumentenberatung.at



AKNÖ Bezirksstelle Amstetten (Tel. 07472 / 62626), Wiener Straße 55, jeden Freitag von 08:30 – 12:00 Uhr

Voranschlag 2011

	Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro
Summe Ordentlicher Haushalt	2.379.000	2.379.000
Summe Außerordentlicher Haushalt	1.209.000	1.209.000
Gesamtsumme Gemeindehaushalt	3.588.00	3.588.000

Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	32.600	469.200
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.300	5.800
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	47.700	393.100
3 Kunst, Kultur, Kultus	1.000	30.300
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	236.700
5 Gesundheit	200	299.400
6 Strassen- und Wasserbau, Verkehr	1.900	26.600
7 Wirtschaftsförderung	0	13.700
8 Dienstleistungen	588.000	621.800
9 Finanzwirtschaft	1.705.300	282.400
Summe Ordentlicher Haushalt	2.379.000	2.379.000

Außerordentlicher Haushalt

Vorhaben	Einnahmen und Ausgaben in Euro
Amtsgebäude	80.000
Straßenbau	300.000
Güterwegerhaltung	8.000
Wasserversorgung	80.000
Abwasserbeseitigung	741.000
Summe	1.209.000



Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz bedankt sich bei allen Gemeindebürgern und seinen freiwilligen Helfern für ihren unentgeltlichen Einsatz. Besonderen Dank für die Mithilfe beim Blumensetzen und beim Heimatabend. Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2011.



Obmann Josef Kralovec

Wasserabrechnung - Zählerablesung

Der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung hat bereits die **Zählerablesekarten** für die **Wasserzähler** versendet. Die Marktgemeinde Ferschnitz bittet Sie geschätzte GemeindebürgerInnen, Ihren Zählerstand selbst abzulesen und an den Verband oder die Gemeinde zu melden. In dem Begleitschreiben des GVA ist die Vorgangsweise genau beschrieben und es sind die verschiedenen Möglichkeiten der Meldung

angeführt (portofreies Retourkuvert, Fax, E-Mail). Selbstverständlich können Sie die Ablesekarte auch am Gemeindeamt abgeben bzw. in das Postfach der Gemeinde links neben der Eingangstüre werfen. Falls Sie Schwierigkeiten bei der Ablesung haben sollten, oder sonstige Fragen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Ferschnitz oder an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Amstetten-Ost

Das Altstoffsammelzentrum Amstetten-Ost hat an folgenden Tagen geöffnet: Jeden Montag von 15:00 – 19:00 Uhr und jeden Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr (ausgenommen Feiertage).





DIE ZUKUNFT VON FERSCHNITZ IST IN UNSEREN KÖPFEN!

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wir sind wieder in einem intensiven Planungsprozess, der wesentlich unsere Zukunft beeinflussen wird. Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe!

Gemeinsam mit unserer Betreuerin der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Frau Mag. Irene Kerschbaumer, sammeln wir Visionen und Projektideen für die Bereiche:

- Soziales
- Bildung und Kultur
- Siedeln Bauen Wohnen
- Wirtschaft
- Klimaschutz Energie Mobilität

Wir ersuchen alle, die sich für eines der Themen interessieren, zu unserem nächsten Treffen zu kommen (ein Neueinstieg in die Gesprächsrunden ist jederzeit möglich):

2. Dorfgespräch Donnerstag 13. Jänner 2011, 19:30 Uhr Gasthaus Affengruber

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, denn nur gemeinsam werden die besten Ideen verwirklicht!

Josef Kralovec
Obmann des Fremdenverkehrsund Verschönerungsvereines

Johann Berger Bürgermeister



ACHTUNG! - ACHTUNG!

Geschätze Gemeindebürger/Innen!

Ab 2011 gelten neue Richtlinien im Förderbereich

Planen Sie zu Bauen oder zu Sanieren, dann sollten Sie sich noch heuer über die Fördermöglichkeiten informieren!





Der Umweltgemeinderat informiert!

Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer

Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels möchte ich Sie noch über einige aktuelle Umweltthemen informieren.

Umweltecke

Die Entsorgung von Kunststoffflaschen und Altstoffen funktioniert in Ferschnitz grundsätzlich sehr gut. Leider ist es nach dem Adventmarkt doch wieder vorgekommen, dass in die PET Container jede Menge Blechdosen, Glasflaschen und auch Styropor geworfen wurden. Diese unsachgemäße Entsorgung verursacht wieder mehr Arbeit und Probleme bei der Abholung des Mülls. Ich ersuche daher die wenigen "Nichtmülltrenner" in Zukunft darauf Rücksicht zu nehmen und den Abfall richtig zu entsorgen!

Schulaktion "Advent im Einklang"

Am 25. November fand im CCA die Preisverleihung der Schulaktion Advent im Einklang statt. Rund 2000 Schüler/innen haben 138 Projekte zum Thema sinnvolles Schenken, weniger Verpackung und Müllsparen eingereicht.

Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf zeigte sich von den Arbeiten beeindruckt und überreichte die Siegerpreise.

Frühjahrsputz 2011

Nächstes Jahr im April wird wieder die alljährliche vom Land NÖ unterstützte Müllsammelaktion (vormals Stopp Littering) stattfinden. Der genaue Termin wird im März bekannt gegeben. Ich lade trotzdem schon vorweg alle Interessierten dazu ein, Anfang April an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Klimaschutz

Die Klimaschutzkonferenz in Cancún (Mexiko) endete mit dem Kompromiss, die Erderwärmung auf 2° Celsius zu beschränken, leider ohne rechtliche Bindung. Immerhin, ein totales Scheitern wurde verhindert und die Hoffnung lebt, dass es

doch noch Bestrebungen zu gemeinsamen Klimaschutzzielen gibt.

Umwelttechnisch wäre es schon ein Riesenerfolg, Klimaanlagen weltweit nicht unter 21 Grad einzustellen. Oder elektronische Geräte abzuschalten, statt sie auf Stand- by- Modus Energie fressen zu lassen.

An diesen Beispielen sieht man, dass mit kleinen Maßnahmen viel zur Verbesserung des Weltklimas beigetragen werden kann. Es liegt in unseren Händen wie unsere Kinder einmal unsere Entscheidungen beurteilen werden.

EVN Kraftwerksprojekte Ybbs

Das Land NÖ hat das Ziel, bis 2015 den Strom zu 100% aus erneuerbarer Energie zu gewinnen. Die EVN hat daher jetzt Pläne vorgelegt, Kleinkraftwerke am Unterlauf der Ybbs zu bauen. Natürlich gibt es zu diesem Thema Befürworter wie Skeptiker.

Es wird wichtig sein alle Interessierten in den Entwicklungsprozess mit einzubinden und natürlich auf ökologische und Hochwasserschutztechnische Aspekte zu achten.

Objektiv betrachtet macht es schon Sinn, sich mit diesen Plänen näher auseinander zu setzen, denn ohne Wasserkraft wird es kaum möglich sein bis 2015 den gesamten Strom aus erneuerbaren Energieträgern zu gewinnen.

Abschließend sage ich ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder des Umweltausschusses, den Verantwortlichen des Altstoffsammelzentrums, den Mitarbeitern der Gemeindekanzlei und natürlich bei der Bevölkerung von Ferschnitz für die Mitarbeit und Unterstützung im Umweltbereich

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünscht

Ihr Umweltgemeinderat Michael Hülmbauer

Ausschneiden von auf öffentliches Gut überhängenden Ästen und Sträuchern

Immer wieder muss festgestellt werden, dass Äste und Sträucher, welche aus Privatgrundstücken auf öffentliches Gut (Gehsteig, Straßen und Wege) überhängen, den Fußgänger- sowie den fließenden Verkehr behindern oder gar gefährden. Bekannterweise darf von Privatgrundstücken nichts auf öffentliches Gut überragen, weil das Lichtraumprofil von Straßen und Wegen von jedem Bewuchs frei zu halten ist. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass jeder private Grundbesitzer die auf das öffentliche Gut überhängenden Äste bzw. Sträucher zu entfernen hat.

Me Jahre wieder... kommt es zu Christbaum-, Adventkranz- und später zu Flächenbränden durch Feuerwerkskörper - einige Tipps, dass man die Advent- und Weihnachtszeit "feuerwehrfrei" übersteht.

Adventkranz

Schon der Adventkranz birgt Gefahren: Lassen Sie ihn einfach nicht aus den Augen, sollte eine Kerze zu weit abbrennen, können Sie sofort eingreifen. Und: Je dürrer der Kranz umso höher die Brandgefahr!

Christbaum

Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben, am besten bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.

Aufstellung

Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter der mit Wasser gefüllt wird.

Standort

Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! (Fluchtwegmöglichkeit freihalten!)

Schutzabstände

Mindestens 50cm Abstand von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln halten. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.

Christbaumschmuck

Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden. Abstände zu Kerzen beachten!

Aufsicht

Christbäume mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Kinder

Nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Christbaumkerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich alleine anzünden können.

Kerzer

Sicher befestigen. Die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschen.

Sternspritzer

Beim Abbrand beobachten. Vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dürren Ästen anbringen.

Dürre Bäume

Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Und – immer Kübel mit Wasser in der Nähe bereithalten!

Elektrische Beleuchtung

Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen.





FÜR ALLE FÄLLE KLAREN KOPF BEWAHREN - KEINE PANIK!

Löschversuche

Mit Wasser sofort löschen bzw. den Baum in eine Decke einrollen oder versuchen, ihn beim Fenster hinauszuwerfen.

Erfolgloser Löschversuch

Raum sofort verlassen
Türen zum Brandraum schließen
Feuerwehr alarmieren (122)

Die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz möchte sich bei der Bevölkerung von Ferschnitz sowie bei der Gemeindeführung recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

<u>Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein</u> <u>erfolgreiches neues Jahr wünscht die</u> Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz! Ihre Feuerwehr ist auch
in der Weihnachtszeit
für Sie bereit!

Rückblick in Bildern...

Positive Bilanz bei der Jahreshauptversammlung des Union Sportvereines Ferschnitz Erfolgreiche Aktivitäten in allen Sektionen. Es gab dafür auch Belohnung.

Bei der Jahreshauptversammlung des Union-Sportvereines Ferschnitz, konnte Obmann Adolf Schindlegger jun. einen auf viele Aktionen hinweisenden Tätigkeitsbericht vorlegen. Dieser Bericht wurde von den fünf Sektionsleitern aus dem Bereich Wandern, Tennis, Golf, Stockschützen und Fußball in den Einzelheiten ergänzt. Besonders letztere Sektion, die größte, hatte wieder schöne sportliche Erfolge im abgelaufenen Spieljahr erzielt. Der USV Ferschnitz hat zurzeit mit 395 Mitgliedern den höchsten Mitgliederstand seit Bestehen. Für die vielen Aufgaben, besonders in der Jugendarbeit im Fußball-Nachwuchs geht es nicht ohne großzügige Sponsoren. Spontan zur Jahreshauptversammlung spendete die Raika Ferschnitz eine "zusätzliche Leistungsprämie" für die Mannschaften und auch die ÖVP Fraktion schloss sich mit einem schönen Betrag an.

Auch Bürgermeister Johann Berger lobte dann in seinen Grußworten das Engagement des Vereines und versprach weiterhin Unterstützung durch die Gemeinde.



Nach der Jahreshauptversammlung wurde dem Obmann des USV Ferschnitz Adolf Schindlegger die von der ÖVP Fraktion Ferschnitz einstimmig beschlossene Spendensumme für die Förderung im Fußball-Nachwuchs überreicht.

V.I.n.r.: Bürgermeister Johann Berger, Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Günther Engelscharmüllner, Sektionsleiter Fußball Markus Weinzierl und Obmann des USV Ferschnitz Adolf Schindlegger.

Fotos: Gottfried Langeder

Bankstellenleiter der Raika Ferschnitz Reinhold Honauer übergibt im Rahmen der Jahreshauptversammlung dem USV eine "zusätzliche Leistungsprämie" auf Grund der sehr guten Positionierung der Mannschaften und der großen Leistungen der freiwilligen Helfer und Funktionäre. Altbürgermeister Adolf Mit Schindlegger, Obmann des USV Adolf Schindlegger, Vizebürgermeister Franz Deinhofer und Sektionsleiter Fußball Markus Weinzierl.



Weihnachtskindergarten der JVP-Ferschnitz



Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die JVP auch heuer wieder einen Weihnachtskindergarten. Dieser findet am <u>24.</u> <u>Dezember 2010</u> von <u>13:00 bis 16:00 Uhr</u> im <u>Mehrzwecksaal</u> statt. In dieser Zeit werden die Kinder im Alter von 3 - 7 Jahren betreut. Die Eltern müssen die Kinder selbst zum Mehrzwecksaal bringen und wieder abholen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Bitte auf jeden Fall Hausschuhe mitnehmen!



Anschließend lädt die katholische Jungschar zur Kindermette ein.

NÖ Landeskindergärten Ferschnitz

Im Oktober besuchte uns die Kasperlbühne Bigler aus St. Valentin im Kindergarten.



Herzlichen Dank an die Familien Datzreiter (Zinsenwang), Hülmbauer (Unter Umberg) und Hiessleitner (Unter Umberg) für die Tannenreisigspende.

So entstanden von den Kindern wunderbare Adventgestecke. Gemeinsam konnten Adventkränze gebunden werden und auch die Räumlichkeiten des Kindergartens wurden dekoriert.



Am 11. November feierten beide Kindergärten in der Kirche das Martinsfest.



Am 3. Dezember besuchte uns der Nikolaus im Kindergarten.

Der Inhalt der Säckchen wurde wieder wie alle Jahre vom ÖAAB-Ferschnitz gespendet.

Herzlichen Dank!





Am 15. Dezember unternahmen beide Kindergärten eine Fahrt nach Petzenkirchen in die Kinderbackstube des "Haubiversums".

Fotos ZVG

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

da.sein

Leben teilen. Zeit schenken



Liebe FerschnitzerInnen!

Seit Sommer gibt es in Ferschnitz den 'Ehrenamtlichen Besuchsdienst' des Hilfswerks NÖ. 10 SeniorInnen dürfen sich bereits auf die regelmäßigen Besuche der 6 ehrenamtlich tätigen FerschnitzerInnen (Foto) freuen.

Für den Ausbau unseres Besuchsangebotes suchen wir weitere ehrenamtliche MitarbeiterInnen.



v. l. n. r. stehend: Emma König, Anton Kaltenbrunner, Hedwig Distlberger, Josef Moser sitzend: Monika Moser, Hermine Pilsinger

Was sind die Voraussetzungen für dieses Ehrenamt?

Sie können gut zuhören und besitzen guten Menschenverstand Sie sind persönlich stabil

Sie haben die Bereitschaft zur Weiterbildung

Sie arbeiten gerne in einem Team mit

Sie haben Zeitressourcen für einen regelmäßigen, unentgeltlichen Dienst Sie sind diskret und können älteren Menschen Wertschätzung entgegenbringen

Wenn Sie diesen Voraussetzungen entsprechen, dann laden wir Sie ein, bei unserem Besuchsdienst mitzumachen. Bitte melden Sie sich bei Interesse beim Besuchsdienst, Frau Monika Moser, Tel. 07473/8490.

Bei wem Sie als ehrenamtlicher Helfer dann eingesetzt werden, was Sie genau tun und wie viel Zeit Sie dafür aufwenden können, wird vorab in einem persönlichen Gespräch geklärt. Gegenseitiges Einverständnis zwischen dem älteren Menschen und dem Mitarbeiter des Besuchsdienstes sind Grundlage und Voraussetzung für einen Kontakt, an dem beide Seiten Freude haben.

Was bietet der Besuchsdienst?

Der Besuchsdienst bietet vor allem Menschen im Alter, die allein zuhause oder bei ihren Angehörigen leben, eine schöne Bereicherung ihres Alltags: Da kommt jemand zu ihnen, der sich ein bis zwei Stunden ausschließlich für sie Zeit nimmt, ihnen Zeit schenkt zum Erzählen und Plaudern, zum Vorlesen oder Spielen, zum Spazierengehen und vieles mehr. Für die betreuenden Angehörigen bedeutet dieser Besuch, wichtige Besorgungen machen oder eine Auszeit vom Pflegealltag nehmen zu können. Kurz – einfach einmal auf sich selbst zu schauen und damit wieder Kraft für den oft anstrengenden Betreuungsalltag zu gewinnen.

Wenn Sie oder ein Angehöriger besucht werden wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Monika Moser, Tel. 07473/8490.

Ihnen allen, liebe FerschnitzerInnen, wünschen wir ein recht gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Neuen Jahr!

Das Besuchsteam des Hilfswerks NÖ – Ortsgruppe Ferschnitz

Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige

Jahresbericht – Rückblick – Ausblick Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige Ferschnitz

Rückblick

Der Stammtisch wurde am 30. Mai 2008 von Monika Moser, Regina Weiß u. Waltraud Wurzer gegründet. Die Gründungsmitglieder haben sich regelmäßig bei unserer Gemeindeärztin getroffen, um für ihre Angehörigen Medikamente zu besorgen.

Stammtisch für Pflegende und Betreuende Angehörige



Diese Treffen wurden mit der Zeit sehr regelmäßig. Vor allem haben wir bei den Arztbesuchen immer wieder pflegende und betreuende Angehörige angetroffen, die mit denselben Problemen konfrontiert waren. Um diese Erfahrungen und Probleme auf neutralem Ort und vor allem ausführlich besprechen zu können haben wir beschlossen, eine unabhängige, von keiner Hauskrankenpflegeorganisation unterstützte, Initiative zu gründen.

Als Treffpunkt wurde der letzte Donnerstag im Monat im Gh. Affengruber beschlossen. Die Bekanntgabe erfolgte in der Gemeindezeitung und durch Mundpropaganda. Seit dem 3. Stammtisch ist **Josef Schachinger**, Direktor im NÖ Landespflegeheim Melk, aktives Mitglied und wichtiger Unterstützer des Stammtisches.

Ziele des Stammtisches:

- Austausch von Erfahrungen
- Koordination von Hilfsmitteln
- Gegenseitige Unterstützung
- Einladung kompetenter Personen zu diversen Vorträgen
- Hilfe bei Behördenwegen
- Oder einfach nur Plaudern zur Erhaltung des seelischen Gleichgewichtes

Folgende Vorträge und Filme wurden bisher angeboten:

- Belastbarkeit für pflegende Angehörige
- Alte Menschen besser verstehen
- Sachwalterschaft
- Ehrenamtlicher Besuchs- und Begleitdienst
- Vorstellung und Aufgaben des Mobilen Palliativteams Melk
- Film: "Zurück zu einem unbekannten Anfang" Leben mit Alzheimerkranken

Der Film wurde aufgrund der Aktualität und Nachfrage zweimal gezeigt.

Im Anschluss an die Vorträge und den Film gab es jeweils Zeit für Diskussionen.

Vor dem Vortrag des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes konnte "Gourmet"-Essen verkostet werden. Nach dem Vortrag wurde in Ferschnitz im April 2010 der ehrenamtliche Besuchs- und Begleitdienst gegründet. Als Organisatorin und Ansprechperson fungiert **Monika Moser.**

Beratungen und Informationen, die in dieser Zeit noch angeboten wurden:

- Brigitta Scherzenlehner, Volkshilfe Amstetten
- Doris Stockinger, selbständige Physiotherapeutin
- Christine Hackner, KOBV

Höhepunkt des heurigen Jahres war die **Wallfahrt nach Maria Taferl** am 20. August mit 62 TeilnehmerInnen.

Mittlerweile ist der Stammtisch fixer Bestandteil im Leben der Gemeinde.

Ausblick

Ab Jänner 2011 findet der Stammtisch jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr statt. Das erstmalige Zusammentreffen ist am 3. Februar 2011. Bei jedem zweiten Stammtisch werden Vorträge angeboten.

Weiters wollen wir versuchen, derartige Stammtische aus der Umgebung (Neuhofen/Y, St. Georgen/Y., Sonntagberg, Yspertal) zu einem Erfahrungs- und Gedankenaustausch einzuladen.

Das Team des Stammtisches wünscht Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und freut sich auf Ihren/Deinen Besuch



Gesunde Gemeinde Ferschnitz

Gesundes Niederösterreich e.V.



Glücksforme(l)n Wege zum Glücklichsein



Vortrag von Mag. Hermann Kremslehner-Haas Theologe

Donnerstag, 27. Jänner 2011 um 19:00 Uhr Gasthaus Affengruber

Eintritt frei

Glücksfome(I)n – Wege zu Glücklichsein heißt der vierte Schwerpunkt in der Reihe "Mentales Gesundsein" von "Gesundes Niederösterreich".

Oft ist uns gar nicht richtig bewusst, dass wir im Alltag so viel Schönes erleben und dass uns Glück eigentlich im täglichen Leben begegnet. Man muss es bloß als solches erkennen.

In diesem spannenden Vortrag hören Sie, was Glück überhaupt ausmacht, und was Sie selbst dazu beitragen können, um glücklicher zu sein. Denn: Glücklichsein kann man lernen.

Auf Ihre rege Teilnahme freut sich der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Arbeitskreisleiterin Hermine Berger

Termin für die nächste **Sitzung Arbeitskreis Gesunde Gemeinde** Montag **17. Jänner 2011** um 19:30 Uhr im Gasthaus Reiter, Freidegg

Die **Jahreshauptversammlung** der Ortsgruppe des Ferschnitzer **Seniorenbundes** findet am 11. Jänner 2011 um 14:00 Uhr im Gasthaus Affengruber statt.



TB Obmann Josef Scharfmüller gibt dabei einen Tätigkeitsbericht über das Jahr 2010 ab, und es wird bei dieser Veranstaltung der Vorstand neu gewählt.

Union Sportverein Ferschnitz

Der USV-Ferschnitz bedankt sich herzlichst bei seinen Sponsoren, bei allen Helfern, Gönnern und Zuschauern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht ein Frohes Fest und ein Gutes Neues Jahr.

Obmann Adolf Schindlegger eh.



USV - Sektion Wandern

Geschätzte WanderfreundInnen!

Im Jänner 2011 findet am 30./31. in St. Pölten ein IVV Wandertag statt.

ZVR: 986292693 Sektionsleiter Wandern: Karl Hintersteiner 3325 Ferschnitz, Innerochsenbach 13, Mobil: 0680 / 21 27 010 karl.hintersteiner@aon.at

Am 31.12.2010 starten wir um 08:30 Uhr am Parkplatz beim Kirchenwirt unsere Silvesterwanderung. Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

Nachdem das Jahr 2010 zur Neige geht, möchte ich mich bei unseren Sponsoren und Gönnern bedanken und allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2011 wünschen.

Mit freundlichen Grüßen Karl Hintersteiner (Sektionsleiter)

Silvesterwanderung



Freitag 31.12.2010 Beginn 08:30 Uhr in Ferschnitz

Start und Ziel:

Parkplatz Gh. Affengruber

(Gh. Affengruber – Kirchholz – Freidegg - Ferschnitz)

Streckenlänge: ca.7 km

Auf zahlreiche Teilnahme hofft die Sektion Wandern Sektionsleiter Karl Hintersteiner

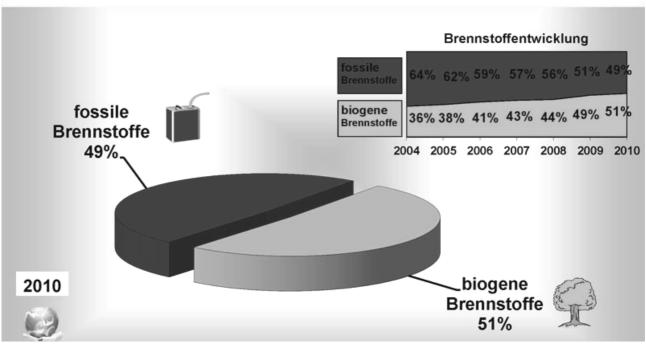
Heizanlagenstatistik 2010

Die Heizanlagenstatistik 2010 zeigt einen weiteren Anstieg von biogenen Brennstoffen gegenüber den fossilen Brennstoffen. Für den Umstieg auf Biomasseheizungen gibt es auch Förderungen seitens der Gemeinde.

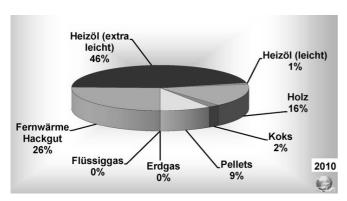


Aufteilung biogene - fossile Brennstoffe Gemeinde Ferschnitz





Brennstoffaufteilung Gemeinde Ferschnitz





und gereinigt.

Am **26. November** wurde die FF Ferschnitz um 20:41 Uhr zu einem Kaminbrand in Truckenstetten alarmiert. Nach dem der Brandschutz errichtet wurde, begann man im Beisein des Rauchfangkehrers mit dem Ausräumen des Kamins. Um 23:30 Uhr konnte die Mannschaft wieder einrücken.

Doka. So formt man Zukunft!

Doka ist ein Unternehmen des Umdasch Konzerns mit weltweit mehr als 5.000 Mitarbeiter/innen in rund 150 Vertriebsund Logistikstandorten in über 65 Ländern. Als einer der international führenden Hersteller von Systemschalungen stehen wir für fortschrittliche Lösungen, maßgeschneiderte Dienstleistungspakete und ausgeprägte Servicequalität.

Für den weiteren Ausbau unserer Aktivitäten suchen wir für unser Headquarter in Amstetten

Schweißer/innen

Als Spezialist/in im Bereich Metallbau werden Sie als (Hand) Schweißer/in für verschiedene Bauteile der Doka eingesetzt. Im Zuge von Job-Rotation arbeiten Sie bei verschiedenen Teams und Schweißbereichen mit.

Anforderungen:

- Grundkenntnisse im Schutzgasschweißen (MAG)
- · Erfahrung in der Metallbearbeitung
- Idealerweise erste Berufserfahrung in einem Industriebetrieb
- Schichtbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität

Eingebunden in ein kompetentes Team erwartet Sie eine vielseitige und herausfordernde Tätigkeit. Wenn Sie ein interessantes Aufgabengebiet mit ausgezeichnetem Betriebsklima und leistungsgerechter Entlohnung schätzen, dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über unser Karriereportal auf www.doka.com/karriere

Doka Industrie GmbH, Mag. Harald Schaumüller, Josef Umdasch Platz 1, 3300 Amstetten, Tel.: +43 (0) 7472 605-2530

www.doka.com





KJS Ferschnitz



...weil Gemeinschaft Spaß macht!

Höhepunkte im Dezember:

- am 4. Dezember haben wir grüne Kekse gebacken und natürlich auch gegessen
- Wir verkauften am Adventmarkt leckere Schoko-Fruchtspieße
- Die Weihnachtsstunde am 18. Dezember war sehr gemütlich
- Die Kindermette wurde von der Jungschar mit tollen Lieder gestaltet





Im Turnsaal beim "Feuer-Wasser-Wind" spielen

Wir laden alle Kinder von der 2. Volksschule bis zur 4. Hauptschule zu folgenden Terminen in der Volksschule um 14:00 Uhr ein:

- 8. Jänner: Ein Tag im Schnee! (Bitte nehmt Bob und Ski Anzug mit!!)
- 22. Jänner: Eislaufen (Abfahrt: 13:30; Rückkunft: 17:00) Anmeldung erforderlich! Diese bekommt ihr in der nächsten Jungscharstunde

Informationstag d. Fachschulen Wirtschaft Amstetten

Möglichkeit zur Besichtigung der Schulgebäude und Einblick in den Schulalltag an der Einjährigen Wirtschaftsfachschule (EWF), der Dreijährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe (FW) sowie am Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe (ALW) gibt es am

Freitag, 21. Jänner 2011, von 14:00 bis 17:00 Uhr Pfarrsaal St. Stephan und Klosterstraße 14

Tel. 07472/62 577/25, 0676/316 82 93 www.fwamstetten.ac.at



ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM Ferschnitz Kläranlage

Wir haben für Sie geöffnet:

jeden zweiten Montag von 15:00-17:30 Uhr von Ostern bis Allerheiligen JEDEN Montag von 15:00-18:30 Uhr

Öffnungstage 2011 - 1. Halbjahr

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	03.01.2011	15:00	17:30
Montag	17.01.2011	15:00	17:30
Montag	31.01.2011	15:00	17:30
Montag	14.02.2011	15:00	17:30
Montag	28.02.2011	15:00	17:30
Montag	14.03.2011	15:00	17:30
Montag	28.03.2011	15:00	17:30
Montag	11.04.2011	15:00	17:30
Montag	02.05.2011	15:00	18:30
Montag	09.05.2011	15:00	18:30
Montag	16.05.2011	15:00	18:30
Montag	23.05.2011	15:00	18:30
Montag	30.05.2011	15:00	18:30
Montag	06.06.2011	15:00	18:30
Montag	20.06.2011	15:00	18:30
Montag	27.06.2011	15:00	18:30

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss.

Den Anweisungen des Personals ist strikt Folge zu leisten.

Rauchen und offenes Feuer verboten.

Die Einbringung der Abfälle in die richtigen Sammelbehältnisse hat durch den Anlieferer zu erfolgen.

Das Personal berät Sie gerne bei der richtigen Trennung! Beachten Sie die Hinweise auf den Sammelbehältern.

Wir übernehmen folgende Abfälle NICHT:

Abfallart	Wohin damit?
Restmüll und Müll in Säcken	Restmüllabfuhr, evtl. Müllsäcke
Silofolien	zum Lieferanten/Gewerbemüll
Alttextilien, Altschuhe	Alttextiliensammelbox
Rest/System/Gewerbe-Abfall aus Betrieben	eigene Gewerbemüllentsorgung
Altpapier aus Haushalten und Gewerbe	Altpapiertonne auf der Liegenschaft



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Ferschnitz Kläranlage

Wir haben für Sie geöffnet:

jeden zweiten Montag von 15:00-17:30 Uhr von Ostern bis Allerheiligen JEDEN Montag von 15:00-18:30 Uhr

Öffnungstage 2011 - 2. Halbjahr

Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	04.07.2011	15:00	18:30
Montag	11.07.2011	15:00	18:30
Montag	18.07.2011	15:00	18:30
Montag	25.07.2011	15:00	18:30
Montag	01.08.2011	15:00	18:30
Montag	08.08.2011	15:00	18:30
Montag	22.08.2011	15:00	18:30
Montag	29.08.2011	15:00	18:30
Montag	05.09.2011	15:00	18:30
Montag	12.09.2011	15:00	18:30
Montag	19.09.2011	15:00	18:30
Montag	26.09.2011	15:00	18:30
Montag	03.10.2011	15:00	18:30
Montag	10.10.2011	15:00	18:30
Montag	17.10.2011	15:00	18:30
Montag	24.10.2011	15:00	18:30
Montag	31.10.2011	15:00	18:30
Montag	14.11.2011	15:00	17:30
Montag	28.11.2011	15:00	17:30
Montag	12.12.2011	15:00	17:30

Letzte Einfahrt 15 min von Betriebsschluss.

Den Anweisungen des Personals ist strikt Folge zu leisten.

Rauchen und offenes Feuer verboten.

Die Einbringung der Abfälle in die richtigen Sammelbehältnisse hat durch den Anlieferer zu erfolgen.

Das Personal berät Sie gerne bei der richtigen Trennung! Beachten Sie die Hinweise auf den Sammelbehältern.

Wir übernehmen folgende Abfälle NICHT:

Abfallart	Wohin damit?
Restmüll und Müll in Säcken	Restmüllabfuhr, evtl. Müllsäcke
Silofolien	zum Lieferanten/Gewerbemüll
Alttextilien, Altschuhe	Alttextiliensammelbox
Rest/System/Gewerbe-Abfall aus Betrieben	eigene Gewerbemüllentsorgung
Altpapier aus Haushalten und Gewerbe	Altpapiertonne auf der Liegenschaft

Kühlschrank und Fernseher kostenlos entsorgen!

lte energiefressende Kühltruhen sowie Fernsehgeräte und Computerbildschirme waren jahrelang ein Ärgernis, weil nur mit Kostenbeitrag zu entsorgen. Das hat sich nun geändert.

Nutzen Sie daher die Möglichkeit, auch alte Geräte vom Dachboden zu entsorgen und dies ohne Extrakosten. Natürlich übernehmen wir auch Ihre anderen Elektroaltgeräte, wie Waschmaschine, Geschirrtrockner, Fön, Musikanlage, sowie CD-Player und alle anderen Elektroaltgeräte bei Altstoff-Zentren im Bezirk.

Elektroaltgeräte sind kein Sperrmüll. Dieses kostenlose Angebot gilt auch für Gewerbebetriebe.

Gewerbebetriebe willkommen!

ie nehmen Elektroaltgeräte von Kunden zurück? Dann sind wir Ihr kompetenter Entsorgungspartner. Nutzen Sie die offizielle, regionale Übernahmestelle für Elektroaltgeräte beim Entsorgungs-Service-Mostviertel.



Fahr wohin du willst

dann durchführen, wenn es für Sie am besten passt. Nutzen Sie die Altstoffzentren im ganzen Bezirk, unabhängig davon, wo Sie wohnen. Alle Öffnungszeiten finden Sie jetzt bequem online unter www.gvuam.at

Mit einem Blick präsentieren wir die aktuell und in den nächsten Tagen geöffneten Abfallserviceeinrichtungen, die Ihnen zur Verfügung stehen.

Bequem Alttextilien entsorgen

wei Verbesserungen gibt es bei der Entsorgung von Alttextilien und Altschuhen. So können Sie auf Ihrer Ortsvorstehung/Gemeindeamt/Rathaus Alttextilsäcke abholen, mit denen die Entsorgung noch einfacher und bequemer ist. Zusätzlicher Vorteil: ab 10 Säcken werden Ihre Alttextilien auch von zu Hause abgeholt. Weiterhin steht Ihnen für die Textilund Schuhentsorgung das dichte Sammelstellennetz des GVU zur Verfügung, wo Sie bei den bereits bekannten Containern Ihre Textilien und Schuhe abgeben können.

Müllgebühr ist mehr

enn Sie Müllgebühr hören, denken die meisten an die Abfuhr der Behälter bei sich zuhause. Doch die Leistungen der Abfallwirtschaft sind vielfältig und manchmal nicht auf den ersten Blick sichtbar. Mit den Aufklebern "Mich zahlt Deine Müllgebühr" werden nun diese stummen Diener im Dienste des Umweltschutzes sichtbar gemacht. Achten Sie vielleicht darauf, bei Ihrem nächsten Besuch an der Altglassammelstelle, bei der Strauchschnittabgabe, bei der Sperrmüllsammlung oder Ihrem Altstoffsammelzentrum. Überall dort finden Sie den Hinweis auf die Leistungen der Umweltwirtschaft in der Region Amstetten.



Wenn's der Mülltonne zu viel wird...

...können Sie auf folgende Zusatzangebote zurückgreifen. Sie erhalten diese in Ihrem Gemeindeamt/Rathaus oder im Büro des Gemeindeverbandes:

Biotonnen-Einstecksack

aus verrottbaren Material schützt die Biotonne vor Verschmutzungen und Anhaftungen und wird bei jeder Entleerung mitentsorgt.

1 Pkg. (= 25 Stk.) € 30,-

Restmüllsack

aus reißfestem Kunststoff, kann bei der Restmüllabfuhr einfach neben dem Behälter bereitgestellt werden.

1 Stk. 60 Liter € 2,80

Altpapier

das aus Platzgründen nicht in die Papiertonne passt, kann durch zusätzliche Entleerungen/oder Behälter entsorgt werden. Info 07475/53340200.

NÖLI Speisefettsammelbehälter beim nächsten Altstoffsammelzentrum gegen einen leeren tauschen.

Mülli

sammelt die biogenen Küchenabfälle/ Speisereste bequem in der Küche. 1 Stk. € 2,50

Einstecksackerl für Müllis aus verrottbarem Material schützt den Mülli. 1 Pkg. (= 50 Stk.) € 8,-

Stoffliches Recycling durch Öko Box

utzen Sie die Möglichkeit zur sortenreinen Sammlung von Getränkekartons, z.B. Milchoder Saftpackerl in der Öko-Box. Durch diese sortenreine und saubere Sammlung der Getränkeverpackungen ist ein stoffliches Recycling sichergestellt, d.h. aus dem gesammelten Material entsteht ein neues Produkt. Im Normalfall – neuer Karton. Die Öko-Boxsammlung wird nur auf bestimmten Altstoffsammelzentren durchgeführt. Nähere Informationen dazu unter www.gvuam.at

Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten · info@gvuam.at · Telefon (o7475) 53340203

Abfuhrtermine 2011

Gemeinde

Ferschnitz



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER REGION AMSTETTEN

Mostviertelplatz 1, A-3362 Öhling Telefon: (07475) 53340200 Telefax: (07475) 53340250 e-mail: info@gvuam.at www.gvuam.at

					ww.gvuaiii.at
Biomüll	Restmüll	Papier	Biomüll	Restmüll	Papier
CC					00
	IER AM ABFU	HRIAG AB 6 U	HR ZUR ENTL	EERUNG BER	EIISTELLEN!
Mekam			Mekam		
Di 04. Jän.	Mi 12. Jän.		Di 05. Juli Di 19. Juli		Di 05. Juli
Di 18. Jän.		Di 18. Jän.		Mi 27. Juli	
Di 01. Feb.			Di 02. Aug.		
	Mi 09. Feb.		Di 16. Aug.		
Di 15. Feb.				Mi 24. Aug.	and party
Di 01. März			Di 30. Aug.		Di 30. Aug.
	Mi 09. März		Di 13. Sept.		
Di 15. März		Di 15. März		Mi 21. Sept.	
Di 29. März			Di 27. Sept.		
	Mi 06. April		Di 11. Okt.		
Di 12. April		3		Mi 19. Okt.	
Di 26. April			Di 25. Okt.		Di 25. Okt.
2	Mi 04. Mai		Di 08. Nov.		
Di 10. Mai		Di 10. Mai		Mi 16. Nov.	
Di 24. Mai			Di 22. Nov.		
	Di 31. Mai		Di 06. Dez.		
Di 07. Juni				Mi 14. Dez.	
Di 21. Juni			Di 20. Dez.		Di 20. Dez.
	Mi 29. Juni				
Fälligkeiten o	ler Müllgebühre	n: 15. Mai und	5. November		

Sperrmüll

 Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum Kläranlage jeden zweiten Montag von 15-17³⁰ Uhr von Ostern-Allerheili- gen jeden Montag von 15-18³⁰ Uhr
 Abholung vom Haus: 1x jährlich - Fixtermin

. Abholung vom Haus: 1x jährlich - Fixtermin Näheres in der Gemeindezeitung



Problemstoffe:

- Abgabe im Altstoffsammelzentrum Amstetten Ost Montag von 15⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr und Donnerstag von 09⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
- 2. Abgabe Problemstoffsammlung 16. Mai von 14⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Amtliche Mitteilung · Zugestellt durch Post.at